

Gesuch um Erteilung des Schweizerbürgerrechts (Art. 9 ff. BÜG)
und / oder
Gesuch um Erteilung des Kantonsbürgerrechts (§ 11 ff. kant. BÜG)

im Kanton Solothurn und der Gemeinde:

Ort und Datum:

Datum Gesuchseingang bei der Gemeinde:

Referenz-Nr. bei der Gemeinde:

Referenz-Nr. beim Amt für Gemeinden:

A. Antragsteller / Antragstellerin

Familienname:

Vorname(n):

Ledigname:

Adresse:

PLZ:

Ort:

Telefon:

E-Mail (fakultativ):

Geburtsdatum:

Geburtsort und -staat:

Zivilstand: ledig verheiratet verwitwet geschieden getrennt
 in eingetragener Partnerschaft in aufgelöster Partnerschaft

Datum der Heirat bzw. Auflösung
der Ehe / Partnerschaft:

Ort und
Staat:

Beruf:

Arbeitsort:

Arbeitgeber

Adresse:

Staatsangehörigkeit (bzw. für Schweizer Heimatort):

Familienname Vater:

Vorname(n):

Familienname Mutter:

Vorname(n):

Aufenthalt in der Schweiz

Wohnort:

Dauer (Datum von... / bis...):

Aufenthalt im Ausland

Wohnort und Staat:

Dauer (Datum von... / bis...):

Hatten Sie jemals einen...

F-Ausweis (vorläufig aufgenommene Personen)?

Ja Nein

N-Ausweis (Asylsuchende)?

Ja Nein

L-Ausweis (Kurzaufenthaltsbewilligung)?

Ja Nein

S-Ausweis (Schutzbedürftige)?

Ja Nein

**B. Angaben des Ehepartners / der Ehepartnerin oder
des eingetragenen Partners / der eingetragenen Partnerin**

Familienname:	Vorname(n):
Ledigname:	
Adresse:	PLZ: Ort:
Telefon:	E-Mail (fakultativ):
Geburtsdatum:	Geburtsort und -staat:
Familienname Vater:	Vorname(n):
Familienname Mutter:	Vorname(n):
Staatsangehörigkeit (bzw. für Schweizer Heimatort):	
Beruf:	Arbeitsort:
Name Arbeitgeber:	Adresse:

Aufenthalt in der Schweiz (nur ausfüllen, falls Ehepartner/in oder Partner/in auch eingebürgert wird)

Wohnort:	Dauer (Datum von... / bis...):
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Aufenthalt im Ausland (nur ausfüllen, falls Ehepartner/in oder Partner/in auch eingebürgert wird)

Wohnort und Staat:	Dauer (Datum von... / bis...):
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Hatte er/sie jemals einen...

F-Ausweis (vorläufig aufgenommene Personen)?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
N-Ausweis (Asylsuchende)?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
L-Ausweis (Kurzaufenthaltsbewilligung)?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
S-Ausweis (Schutzbedürftige)?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

**Bewirbt sich auch der Ehepartner / die Ehepartnerin oder
der eingetragene Partner / die eingetragene Partnerin um die Einbürgerung?**

ja nein

Wenn nein, warum nicht?

C. Ledige Kinder unter 18 Jahren (in der Regel im Gesuch miteinbezogen)

Name, Vorname(n):

Ort und Datum der Geburt:

Staatsangehörigkeit:

Aufenthalt in der Schweiz

Wohnort:

Dauer (Datum von... / bis...):

Aufenthalt im Ausland

Wohnort und Staat:

Dauer (Datum von... / bis...):

D. Referenzen (Angabe von zwei schweizerischen Referenzpersonen)

Name, Vorname:

Wohnort, Strasse:

E. Unterschriften

Antragsteller/in:

Ehepartner/in:

Eingetragene/r Partner/in:

Kinder des Antragstellers/der Antragstellerin zwischen dem 16. und 18. Altersjahr:

Antragsteller/innen zwischen dem 16. und 18. Altersjahr, die ein individuelles Gesuch stellen:

Der Vater:

Die Mutter:

bzw. der Beistand:

F. Vollmachtserklärung

Die im Gesuch eingeschlossenen Personen (Kinder ab 16 Jahren) ermächtigen die zuständigen Einbürgerungsbehörden, alle für das Einbürgerungsverfahren relevanten Informationen uneingeschränkt anzufordern, insbesondere bei den Strafverfolgungs- und Strafregisterbehörden, den Gerichten, den Steuer- und Betreibungsämtern sowie bei den Schulen, Einwohnergemeinden und Sozialbehörden.

Ort, Datum:

Unterschrift Gesuchsteller/in:

Ort, Datum:

Unterschrift Ehepartner/in:

Ort, Datum:

Unterschrift eingetragene/r Partner/in:

Ort, Datum:

Unterschrift/en Kind/er:

Ort, Datum:

Unterschrift Eltern:

G. Beilagen

Schweizer Bürger:

- Familienausweis (für mehrere Familienmitglieder) **im Original, nicht älter als 6 Monate**
- Personenstandsausweis (für einzelne Personen) **im Original, nicht älter als 6 Monate**
- Familienbüchlein (sofern vorhanden) im Original
- Partnerschaftsurkunde oder Partnerschaftsausweis **im Original, nicht älter als 6 Monate** (wenn in eingetragener bzw. aufgelöster Partnerschaft)
- Wohnsitzbescheinigung **im Original, nicht älter als 2 Monate**
- Auszug aus dem Zentralstrafregister (ab 15. Altersjahr) **im Original, nicht älter als 2 Monate**
- Auszug aus dem Betreibungsregister **im Original, nicht älter als 2 Monate**
- Die Gemeinde hat ausserdem bei der Polizei des Kantons Solothurn abzuklären, ob über den/die Bewerber/in Aktenvorgänge (hängige Strafverfahren) registriert sind.

Ausländische Staatsangehörige:

- Kopie Niederlassungsbewilligung (C-Ausweis)
- Geburtsurkunde **im Original, nicht älter als 6 Monate**
- wenn verheiratet: Eheurkunde **im Original, nicht älter als 6 Monate**
wenn verwitwet: Todesurkunde **im Original, nicht älter als 6 Monate**
wenn geschieden: Scheidungsurteil mit **Rechtskraftsvermerk im Original**
- Partnerschaftsurkunde oder Partnerschaftsausweis **im Original, nicht älter als 6 Monate** (wenn in eingetragener Partnerschaft)
- Lebenslauf (ab 16. Altersjahr)
- aktuelle Arbeits- bzw. Schul- oder Studienbestätigung
- Kursausweis über den Besuch des Neubürgerkurses oder Dispensationsverfügung
- Wohnsitzbescheinigung (auch für die Kinder) **im Original, nicht älter als 2 Monate**
- Bescheinigung über frühere Wohnsitze (es müssen insgesamt zehn Jahre Aufenthalt in der Schweiz nachgewiesen werden) **im Original, nicht älter als 2 Monate**
- Kopie der letzten definitiven Staatssteuerveranlagung inkl. Faktoren (alle Seiten) oder Quellensteuernachweis (keine Lohnausweise / keine Steuererklärung)
- Auszug aus dem Zentralstrafregister (ab 15. Altersjahr) **im Original, nicht älter als 2 Monate**
- Auszug aus dem Betreibungsregister (ab 18. Altersjahr) **im Original, nicht älter als 2 Monate**
- Sprachnachweis
- Einzahlungsquittung des Kostenvorschusses (Fr. 1'000.00)
- Flüchtlingsbestätigung im Original (bei anerkannten Flüchtlingen) **im Original, nicht älter als 6 Monate**

Bemerkungen:

Dokumente, die in einer andern als der deutschen, französischen oder italienischen Sprache abgefasst sind, müssen mit einer beglaubigten Übersetzung in eine dieser Sprachen versehen sein.

Der Auszug aus dem Zentralstrafregister ist beim Schweizerischen Strafregister, Dienst für Auszüge an Privatpersonen, Bundesrain 20, 3003 Bern erhältlich.

Er kann auch am Postschalter oder per Internet bestellt werden. Hierzu finden Sie weitere Informationen unter: bj.admin.ch/bj/de/home/publiservice/service/strafregister.html

Die **Flüchtlingsbestätigung** darf **nicht älter als 6 Monate** sein und muss, unter Angabe von Familienname, Vorname, Geburtsdatum, N-Nummer (falls noch bekannt), der aktuellen Adresse sowie des Grundes, schriftlich verlangt werden beim: Staatssekretariat für Migration, Quellenweg 6, 3003 Bern-Wabern.